

 Pinsel · Lappen · Schwamm Auftrag	 ca. 0,1–0,2 l/m² Verbrauch je Anstrich	 24–48 Std. staubtrocken*	 +20 bis +25 °C optimal	 Lösemittelfrei 100 % Naturöl
--	---	---	---	---

*Richtwert bei 20–25 °C / 40–60 % rel. Luftfeuchte — alle Trockenzeiten auf Seite 2.

CAIRCON Möbel Öl dient der dekorativen Behandlung und Renovierung von Holzmöbeln. Es eignet sich zur Nachpflege und Erstbehandlung von Hart- und Weichholz, zieht tief ein, härtet abriebfest aus und erhält die Holzstruktur. Das lösemittelfreie Öl ist innen und außen einsetzbar.

WICHTIG — SELBSTENTZÜNDUNGSGEFAHR: Mit Öl getränkte Materialien (Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube, Polierpads) luftdicht in Metallbehältern oder in Wasser aufbewahren. Achten Sie darauf, dass kein Öl mit porösen Dämmstoffen in Berührung kommt — sonst besteht durch den Pflanzenölgehalt Selbstentzündungsgefahr. Im Gebinde und verarbeitet allein ist das Öl NICHT selbstentzündlich.

1 · UNTERGRUND VORBEREITEN

- Untergrund reinigen**
Stellen Sie sicher, dass die Holzoberfläche trocken, sauber und pH-neutral ist. Bei hartnäckigen Verschmutzungen behandeln Sie die Oberfläche mit dem **Spezial Reiniger** vor.
- Anschleifen**
Schleifen Sie die Oberfläche leicht mit feinem Schleifpapier an, um eine glatte, gleichmäßige Basis für die Ölanwendung zu schaffen.
- Schleifstaub entfernen**
Entfernen Sie den Schleifstaub mit einem fusselfreien Lappen oder einer weichen Bürste.

Bei Fremdprodukten zur Untergrundvorbereitung: Verträglichkeit und Endergebnis vorab auf einer Probefläche prüfen — für das Ergebnis mit Fremdprodukten übernehmen wir keine Haftung.

2 · ÖL AUFTRAGEN

- Auftragen**
Tragen Sie das Öl dünn mit einem hochwertigen Pinsel, fusselfreien Lappen oder Schwamm auf und arbeiten Sie es gut in die Oberfläche ein. Verteilen Sie gleichmäßig und vermeiden Sie Pfützenbildung; überschüssiges Öl unbedingt wieder abnehmen.
- Verdünnen (optional)**
Zur Verbesserung des Eindringverhaltens können Sie das Öl mit 20–50 % **Balsamterpentinöl** verdünnen — das erleichtert das Verteilen in Ecken und Kanten.
- Trocknung prüfen**
Prüfen Sie den Fortschritt mit dem Fingertest: Der Anstrich sollte staubtrocken sein und nicht kleben; sichtbare Glanzstellen zeigen noch feuchte Bereiche.

3 · NACHBEHANDLUNG & PFLEGE

- Weitere Anstriche**
Nach Trocknung des ersten Anstrichs führen Sie 1–2 weitere Anstriche je nach gewünschtem Schutzgrad durch; die Zwischentrocknung variiert, besonders bei niedrigen Temperaturen.
- Überschuss abnehmen**
Überstände vermeiden — nach ca. 30 Minuten überschüssiges Öl mit einem fusselfreien Lappen abnehmen, bis die Oberfläche gleichmäßig seidenmatt erscheint.
- Zu dicke Schicht**
Eine zu dick aufgetragene, bereits angetrocknete Schicht lässt sich mit Sodalaugent entfernen.

PROBEFLÄCHE ANLEGEN: Legen Sie vor größeren Flächen eine Probefläche an und prüfen Sie im trockenen Zustand

TROCKENZEITEN

24–48 Std. STAUBTROCKEN	2–4 Tage ÜBERSTREICHBAR	7–14 Tage VOLL TROCKEN
-----------------------------------	-----------------------------------	----------------------------------

Zur Trocknung ist ausreichend Luftsauerstoff nötig – sorgen Sie für gute Durchlüftung, z. B. mit einem Ventilator.

Alle Zeiten gelten bei 20–25 °C und 40–60 % rel. Luftfeuchte; andere Bedingungen verändern die Zeiten.

PRODUKTDATEN (RICHTWERTE)

Farbe	gold-gelblich
Basis	100 % natürliches, kaltgepresstes Leinöl
Verbrauch	ca. 0,1–0,2 l/m ² pro Anstrich
Anwendungsbereiche	unbehandelte Holzoberflächen wie Holztische, Arbeitsplatten, Gartenmöbel, Terrassen, Fenster, Möbel und Türen
Verarbeitung	mit Pinsel, Lappen oder Schwamm
Flammpunkt	240 °C
Lagerung	Behälter stets fest verschließen; das Möbelöl ist ohne Sauerstoff, Licht, Verunreinigungen oder Frost nahezu unbegrenzt haltbar.

Alle Angaben sind unverbindliche Richtwerte und abhängig von Untergrund, Werkzeug und Umgebungsbedingungen – keine zugesicherten Eigenschaften.

EMPFOHLENE ZUSATZPRODUKTE

Reinigung	Spezial Reiniger
Werkzeuge	Pinsel Set
Verdünnung	Balsamterpentinöl

SICHERHEIT & ENTSORGUNG

Kennzeichnung	keine Gefahrenpiktogramme · kein Signalwort – reines Naturprodukt, nach CLP nicht kennzeichnungspflichtig
Selbstentzündungsgefahr	Ölgetränkte Lappen, Schwämme und Schleifstäube nur luftdicht in Metallbehältern oder in Wasser aufbewahren; im Gebinde und verarbeitet allein nicht selbstentzündlich.
Produktgeruch	Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein typischer Produktgeruch entstehen.
P101 / P102	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Umwelt & Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde der Wertstoffsammlung zuführen; eingetrocknete Ölreste über den Hausmüll, flüssige Reste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altöl abgeben.
Verbindliche Quelle	Es gelten Etikett und Sicherheitsdatenblatt CAIRCON Möbelöl.